St. Peter und Paul - Rodenbach

September 2026

Die Liebe allein bestimmt den Wert unseres Tuns.

Erzengel und Kämpfer für das Gute

Unterscheider zwischen Recht und Unrecht

Schutzpatron aller, die Verantwortung tragen: Soldaten, Polizisten, Rettungskräfte...

Schutzpatron Deutschlands

Schutzpatron der Katholischen Kirche weltweit

Patron unserer Kirche in Niederrodenbach

St. Michael: Ein Fest mit überraschender Aktualität

Jedes Jahr am **29. September** feiern christliche Kirchen das Fest des heiligen Michael, auch Michaelis genannt. Auf den ersten Blick mag dieses Fest wie eine Erinnerung an eine ferne Zeit erscheinen. Doch bei genauerem Hinsehen berührt es Themen, die heute aktueller sind denn je: Mut, Verantwortung, Orientierung und die Frage, wie wir dem Bösen in unserer Welt begegnen.

St. Michael gilt in der christlichen Tradition als Erzengel und Kämpfer für das Gute. In der Bibel wird er besonders im Buch der Offenbarung beschrieben, wo er den Drachen besiegt, ein Symbol für Chaos, Ungerechtigkeit und zerstörerische Kräfte. Sein Name bedeutet *„Wer ist wie Gott?"* und erinnert daran, dass kein Mensch und keine Macht einen absoluten Anspruch auf Herrschaft erheben kann.

Über Jahrhunderte hinweg wurde Michael als Schutzpatron von Menschen verehrt, die Verantwortung tragen: Soldaten, Polizisten, Rettungskräfte, aber auch alle, die sich für Gerechtigkeit und den Schutz anderer einsetzen.

Die Darstellung Michaels mit Schwert und Waage wird heute oft symbolisch verstanden. Es geht nicht um Gewalt, sondern um die Fähigkeit, zwischen Recht und Unrecht zu unterscheiden. In einer Zeit von Desinformation, gesellschaftlichen Spannungen und globalen Krisen gewinnt diese Symbolik eine neue Bedeutung.

Das Michaelsfest erinnert uns daran, dass Demokratie, Menschenwürde und Zusammenhalt keine Selbstverständlichkeiten sind. Sie müssen immer wieder verteidigt werden – nicht mit Waffen, sondern durch Engagement, Zivilcourage und gegenseitigen Respekt. Gerade in einer digital vernetzten Welt, in der Konflikte oft schnell eskalieren und Meinungen hart aufeinanderprallen, erinnert das Michaelsfest daran, dass wahre Stärke nicht in Lautstärke oder Macht liegt, sondern in Besonnenheit, Wahrhaftigkeit und der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Das Fest des heiligen Michael ist also nicht nur eine alte kirchliche Tradition. Es spricht von Mut in schwierigen Zeiten, von der Suche nach Orientierung und von der Aufgabe, das Gute aktiv zu fördern. Damit hat Michaelis auch im 21. Jahrhundert nichts von seiner Bedeutung verloren. Es lädt dazu ein, Haltung zu zeigen und Hoffnung zu bewahren – gerade dort, wo Unsicherheit und Konflikte den Alltag prägen.

Wir feiern den Patron Deutschlands, der Katholischen Kirche weltweit und vor allem unserer Kirche in Rodenbach und gleichzeitig ihr **Kirchweihfest am Dienstag, 29. September** mit einer gestalteten **Abendmesse um 19 Uhr** in St. Michael.

Im Anschluss lädt der Festausschuss zum **traditionellen Michaelsfest** ein:

wir freuen uns auf einen gemütlichen Weinabend mit herbstlichen Genüssen – entweder im schönen Pfarrhof oder im Pfarrheim - mal sehen, was Petrus uns gönnt

für den Festausschuss, *Iris Derse*

Firmung 2026 – On fire!

Die Firmung ist neben der Taufe und der Erstkommunion eines der drei "Initiationssakramente". Das sind die Sakramente auf dem Weg zu einem erwachsenen Christsein. Die Firmung beschenkt die meist Jugendlichen mit dem Heiligen Geist, um sie in der Glaubensgemeinschaft fester zu verwurzeln und die Verbindung zu Jesus zu stärken. Die Jugendlichen werden gefordert, sich mit ihrem persönlichen Glauben auseinanderzusetzen und ihn zu leben.

Seit circa einem Jahr trafen sich 32 Jugendliche, um sich mit ihren KatechetInnen Annette und Gregor Engels, Nicole Hackerschmied, Lilly Helgert, Richard von Isenburg, Smilla Kempf, Isabell Körner, Melanie Mag, Alexandra und Franziska Schnee und Diakon Reiner Uftring auf dieses Sakrament vorzubereiten.

Entlang des Kirchenjahres haben sie sich zu Seminartagen getroffen, durch verschiedene Praktika Gemeindeleben kennengelernt und die Erfahrung gemacht, dass Kirche sich nicht nur auf Gottesdienst beschränkt, sondern auch im Radio, am Flughafen oder im Fußballstadion präsent ist. Sie sind nun bereit, JA zu Gott und der Kirche zu sagen und werden von Prälat Christof Steinert am **6. September um 15 Uhr** in St. Michael in NR gefirmt.

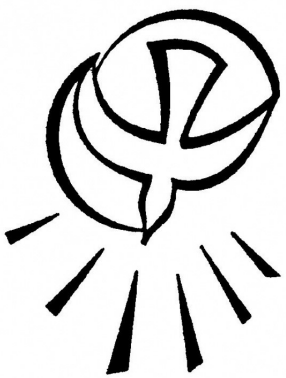
Folgende junge Gemeindemitglieder haben sich für diesen Schritt entschieden:

Alessa Basile
Laetitia Galonska
Henrik Kappe
Fabian Manczyk
Maximilian Oettlé
Emil Rostkovius
Antonino Caccamo
Natasza Goldys
Jan Krüger
Aurora Montaperto
Jaron Peterseim
Lukas Wojcik
Jonas Chaudhry
Natalia Kaluza
Henri Lerch
Thorben Nienhaus
Laura Rohn

Wir wünschen allen Jugendlichen, dass Gottes Geist wie ein guter Wind in ihrem Leben wirkt: manchmal sanft und tröstend, manchmal kraftvoll und aufrüttelnd; dass er sie ermutigt, ihre Talente zu entfalten, ihren Glauben zu leben und voller Vertrauen dem entgegenzugehen, was vor ihnen liegt. Gottes Segen begleite sie auf all ihren Wegen.

Glaube. Leben. Neu anfangen

Vorbereitung auf die Erwachsenenfirmung am 21. November



Du bist getauft, aber noch nicht gefirmt?
Du möchtest deinen Glauben neu entdecken,
Fragen stellen und dich bewusst mit deinem Leben und deiner Beziehung zu Gott auseinandersetzen?
Dann bist du herzlich zu unserem Vorbereitungskurs zur Erwachsenenfirmung eingeladen!

In einer offenen und persönlichen Atmosphäre wollen wir gemeinsam über den Glauben ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und uns auf die Firmung vorbereiten.
Egal, wo du gerade auf deinem Glaubensweg stehst – du bist willkommen!
Komm vorbei und entdecke, was Firmung für dich bedeuten kann.

Der **Firmkurs kompakt** wird im Oktober/November 2026 angeboten.
Ein unverbindliches Informationstreffen findet am

Montag, 21. September von 18-19 Uhr

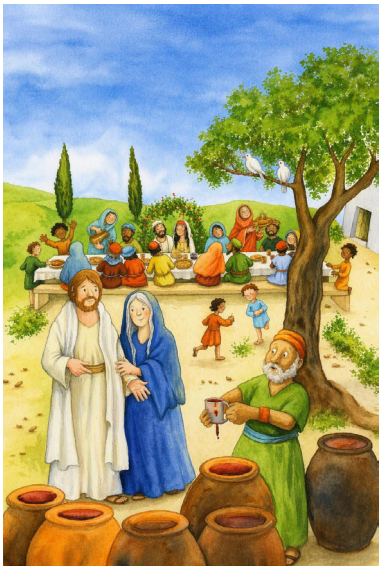
im Pfarrheim der kath. Kirchengemeinde Maria Königin,
Wilhelmstraße 29 in Langenselbold statt.

Der Kurs soll den Sinn des Sakraments der Firmung und die Bedeutung für das eigene Leben erschließen. Die Teilnahme am Firmkurs ist kostenlos.
Die Erwachsenenfirmung findet am Samstag, 21. November 2026 um 16 Uhr in der Michaelskirche in Fulda statt.

Fragen und Anmeldung: Pfarrer Klaus Nentwich
Email: klaus.nentwich@bistum-fulda.de
Handy: 0175 3320431

Erstkommunionvorbereitung 2027

„Unser Fest mit Jesus“



Unter diesem Motto machen sich in unserer Gemeinde in den nächsten Wochen 15 Kinder auf den Weg zur Ersten Heiligen Kommunion.

In einem gemeinsamen **„Startergottesdienst“ am 19. September** in Oberrodenbach werden sie sich der Gemeinde vorstellen. Sie werden in den darauffolgenden Wochen Jesus als ihren Freund auf die unterschiedlichsten Arten besser kennenlernen.

Wir möchten Sie, liebe Gemeindemitglieder,
in die Vorbereitung und Begleitung der Kinder mit einbeziehen.
Deshalb laden wir Sie herzlich ein, eine Gebetspatenschaft für eines der Erstkommunionkinder zu übernehmen. Das Gefühl zu wissen, dass jemand an uns denkt, ist etwas ganz Besonderes. Den Kindern wird durch die Gebetspatenschaft genau dieses Gefühl gegeben. Dadurch können sie spüren, dass sie ein Teil der Gemeinde sind.
Als Gebetspate begleiten Sie ein bestimmtes Erstkommunionkind in der Zeit bis zur Erstkommunion (aber gerne auch darüber hinaus) im Gebet.

Im „Startergottesdienst“ werden wir kleine Gebetszettel verteilen. Sie können hierzu das vorformulierte Gebet auf dem Kärtchen mit dem Namen des Kommunionkindes nutzen oder auch einfach bei Ihrem Gebet an das Kind denken und Gott bitten, dieses Kind auf seinem Weg zur Erstkommunion zu begleiten.

Wir wünschen allen Kindern und Familien eine schöne und gesegnete Vorbereitungszeit.
Barbara Schneider, Gemeindereferentin

22. Sonntag im Jahreskreis

30. August 2026

22. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20,7-9
2. Lesung: Römer 12,1-2
Evangelium:
Matthäus 16,21-27

Ildiko Zavrakidis

» Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Tritt hinter mich, du Satan! Ein Ärgernis bist du mir, denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. «

29.08. Samstag
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)
für Winfried Börner, Tochter Priska und Angehörige; Leb. u. Verst. der Familie Höfler

30.08. Sonntag
22. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Heilige Messe (LGS)
11.00 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung (NR)
10-12.30 Uhr Kirche Kunterbunt (NR)

01.09. Dienstag
17.30 Uhr Rosenkranz (OR)
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet ev. Kirche (LGS)

02.09. Mittwoch
09.00 Uhr Laudes (NR)

03.09. Donnerstag
Hl. Gregor der Große
10.00 Uhr Andacht in der Tagespflege Kremer Ringstr. (LGS)
18.00 Uhr Heilige Messe (LGS)
für Silvia u. Marcello Frate, Elisabeth Kocci

04.09. Freitag
Herz-Jesu-Freitag
09.00 Uhr Heilige Messe (NR)
für Leb. u. Verst. der Familie Scholbrock-Peters
15.30 Uhr Wortgottesfeier Altenzentrum (NR)

05.09. Samstag
18.00 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung (OR)
für Annemarie Schwab u. Angehörige

23. Sonntag im Jahreskreis

6. September 2026

23. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 33,7-9
2. Lesung: Römer 13,8-10
Evangelium:
Matthäus 18,15-20

Ildiko Zavrakidis

» Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. Hört er auch auf sie nicht, dann sag es der Gemeinde! «

06.09. Sonntag
23. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Heilige Messe mit Firmung (LGS)
Geänderte Gottesdienstzeit
15.00 Uhr Heilige Messe mit Firmung (NR)
Firmspender Prälat Christof Steinert

08.09. Dienstag
Mariä Geburt / Fest
17.30 Uhr Rosenkranz (OR)
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)

09.09. Mittwoch
09.00 Uhr Laudes (NR)
14.30 Uhr Treff 70+ (OR)
18.00 Uhr Ökum. Schöpfungsgottesdienst
in der ev. Kirche (LGS)

10.09. Donnerstag
18.00 Uhr Heilige Messe (LGS)
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet ev. Kirche (NR)

11.09. Freitag
09.00 Uhr Heilige Messe (NR)
15.30 Uhr Wortgottesfeier
Seniorenwohnpark Kinzigaue (LGS)

12.09. Samstag
Mariä Namen
18.00 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung (OR)

Besondere Termine:

03.09.	19 Uhr Erster Elternabend für die Erstkommunion 2027 (NR)
09.09.	Treff 70+
17.09.	Meditatives Tanzen
19.09.	Messe an der Grotte in Horbach
20.09.	Richtfest auf dem Pfadfinder-grundstück (OR)
29.09.	Festgottesdienst und Michaelsfest (NR)

Das Pfarrbüro in Rodenbach bleibt in der Zeit vom 07.09. – 15.09.2026 geschlossen.

Das Pfarrbüro in Langenselbold bleibt in der Zeit vom 14.09. – 25.09. geschlossen.

24. Sonntag im Jahreskreis

13. September 2026
24. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung:
Sirach 27,30 – 28,7
2. Lesung: Römer 14,7-9
Evangelium:
Matthäus 18,21-35

Ildiko Zavrakidis

» Da ließ ihn sein Herr rufen und sagte zu ihm: Du elender Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich angefleht hast. Hättest nicht auch du mit deinem Mitknecht Erbarmen haben müssen, so wie ich mit dir Erbarmen hatte? Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Peinigern, bis er die ganze Schuld bezahlt habe. «

13.09. Sonntag
24. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Heilige Messe (LGS)
für Augusta Weitzel
11.00 Uhr Heilige Messe/
Familiengottesdienst (NR)

15.09. Dienstag
Gedächtnis der Schmerzen Mariens
17.30 Uhr Rosenkranz (OR)
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)
für Maria Petri

16.09. Mittwoch
Hl. Kornelius u. Hl. Cyprian
09.00 Uhr Laudes (NR)

17.09. Donnerstag
Hl. Hildegard v. Bingen,
Hl. Robert Bellarmin Ariadne
18.00 Uhr Heilige Messe (LGS)

18.09. Freitag
Hl. Lambert
09.00 Uhr Heilige Messe (NR)
15.00 Uhr Andacht zur Barmherzigkeit Gottes (LGS)

19.09. Samstag
Hl. Januarius
14.00 Uhr Heilige Messe an der Mariengrotte Horbach
anschl. Kaffee und Kuchen an der Kneippanlage Horbach
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)

DREI „kleine" Marienfeste im September – wie kleine Fenster in das Leben der Gottesmutter: Am 8.September: Mariä Geburt – zur Freude ihrer Eltern Joachim und Anna und durch göttliches Wirken. 12. September: Maria Namen erinnert an Marias Wirken in der Not der Menschen. Am Fest Mariä Schmerzen (15. September) erinnern wir uns an die Schmerzen der Mutter angesichts ihres getöteten Sohnes.

25. Sonntag im Jahreskreis

20. September 2026

25. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9
2. Lesung:
Philipper 1,20ad-24.27a
Evangelium:
Matthäus 20,1-16

Ildiko Zavrakidis

» Als er um die elfte Stunde noch einmal hinausging, traf er wieder einige, die dort standen. Er sagte zu ihnen: Was steht ihr hier den ganzen Tag untätig? Sie antworteten: Niemand hat uns angeworben. Da sagte er zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg! «

20.09. Sonntag
25. Sonntag im Jahreskreis
Matthäus, Apostel und Evangelist
09.30 Uhr Heilige Messe (LGS)
parallel Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim
11.00 Uhr Heilige Messe (NR)
für Giovanni Proccatiante
15.00 Uhr Richtfest der Waldjurte
der Pfadfinder auf dem Grundstück
in Oberrodenbach
16.30 Uhr Gottesdienst auf dem Grundstück (OR)

22.09. Dienstag
17.30 Uhr Rosenkranz (OR)
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)
für Wolfgang Peter, Eltern und Schwiegereltern

23.09. Mittwoch
09.00 Uhr Laudes (NR)

24.09. Donnerstag
18.00 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung (LGS)

25.09. Freitag
Hl. Niklaus v. Flüe
09.00 Uhr Heilige Messe (NR)

26.09. Samstag
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)

Kollekte:
30.08. für die Kirchengemeinde
06.09. Diaspora Firmung
13.09. Welttag der Kommunikationsmittel
20.09. Caritas
27.09. Katholiken in der Diaspora,
Diözesan-Bonifatiuswerk
04.10. für die Kirchengemeinde

Freud und Leid

Verstorben sind
Hubertus Gallus
Christel Bender
Christine Lukowitsch
Falk Fuchs
Margitta Scheffler
Hella Bartel

26. Sonntag im Jahreskreis

27. September 2026

26. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28
2. Lesung: Philipper 2,1-11
Evangelium:
Matthäus 21,28-32

Ildiko Zavrakidis

» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? «

27.09. Sonntag
26. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Heilige Messe / Familiengottesdienst zu Erntedank (LGS)
11.00 Uhr Heilige Messe (NR)

29.09. Dienstag
Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel / Fest
15.30 Uhr Heilige Messe
Seniorendependance Ronneburg
Geänderter Gottesdienstort
19.00 Uhr Heilige Messe zum Patronats- und Kirchweihfest (NR)
anschl. Michaelsfest im Pfarrhof (NR)

30.09. Mittwoch
Hl. Hieronymus
09.00 Uhr Laudes (NR)

01.10. Donnerstag
Hl. Theresia vom Kinde Jesus
18.00 Uhr Heilige Messe
anschl. Rosenkranzandacht (LGS)

02.10. Freitag
Hl. Schutzengel
Geänderter Gottesdienstort
09.00 Uhr Heilige Messe (OR)
für Silvia u. Marcello Frate, Elisabeth Kocci
15.30 Uhr Wortgottesfeier im Altenzentrum (NR

03.10. Samstag
Tag der Deutschen Einheit
18.00 Uhr Heilige Messe (OR)
für Waltraud u. Heinz Adam u. verst. Angehörige

04.10.Sonntag
27. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Franz v. Assisi
10.00 Uhr Ökum. Erntedankgottesdienst (Herrenscheune LGS)
11.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionspendung (NR) zu Erntedank

Weihnachtsbäume gesucht!

„Nur“ noch rund drei Monate bis Weihnachten, schon in circa zehn Wochen beginnt die Adventszeit und in den Läden liegen die Lebkuchen…
Da müssen auch wir langsam mit den Planungen für Weihnachten beginnen und zum Beispiel nach Christbäumen für unsere Kirchen suchen. Auch in diesem Jahr wollen wir nämlich wieder beide Kirchen mit schönen Bäumen schmücken können.

In welchem Garten ist eine Tanne zu groß geworden
und Sie denken vielleicht sowieso über eine Fällung nach?
Dann wäre das doch eine gute Idee für Sie und uns .
Der Weihnachtbaum für St. Michael in NR darf gerne fünf bis sechs Meter hoch sein, für unsere Pfarrkirche St. Peter und Paul in OR geht es auch etwas kürzer – und zur Not können wir die Bäume auch passend machen.
Um die Fällung und den Transport kümmern wir uns!
Interessierte bitte im Pfarrbüro (50253) melden – dann organisieren wir eine „Baum-Besichtigung“.
Diesen Aufruf gerne auch an Nachbarn weitergeben, die diesen Pfarrbrief vielleicht nicht lesen – herzlichen Dank für die Mithilfe!

Familiengottesdienst am 13. September

Himmel zum Greifen nah

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst am 13. September um 11 Uhr in St. Michael.
Wir entdecken gemeinsam, wie der Himmel mitten unter uns spürbar wird.
Dieses Mal hören wir eine Geschichte von Jesus, die zeigt, wie Vergebung und Miteinander ein Stück Himmel auf die Erde bringen.

Kommt vorbei und feiert mit uns – denn manchmal ist der Himmel näher, als wir denken!
Für den Vorbereitungskreis
Anja Saling

Eingeladen zu diesem Erlebnistag im Pfarrheim St. Michael,
In der Gartel 30 in Niederrodenbach sind alle Kinder im Grundschulalter (6-11 Jahre).

Wir starten nach der Hl. Messe, also ca. gegen 11.45 Uhr, mit einem leckeren herbstlichen Mittagessen. Danach gibt es Sing-, Spiel- und Herbstbastelaktionen im Pfarrheim und in der Natur rund um Rodenbach.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte über den QR-Code.
Ansprechpersonen:
Diakon Reiner Uftring (reiner.uftring@bistum-fulda.de) oder
Pfr. Klaus Nentwich (klaus.nentwich@bistum-fulda.de)

Chorprojekt „St. Michael“

Am Dienstag, 29. September um 19 Uhr feiert unsere Kirche in Niederrodenbach ihr Patronatsfest. Um den Gottesdienst festlich mit Gesang zu gestalten, lade ich DICH ein (ja, genau, dich!), mitzusingen beim Chorprojekt „St. Michael“.
Moderne geistliche Lieder, die leicht zu erlernen sind, proben wir freitags im Pfarrsaal von St. Michael, Niederrodenbach.
Die erste von nur vier Proben beginnt am **4. September um 19.30 Uhr**.
Du hast Lust mitzumachen? Komm einfach vorbei und sing mit!
Ich freue mich auf das gemeinsame Musizieren!
Carola Winter

Treff 70 +

Liebe Treff 70 Besucher,
zu unserem nächsten Beisammensein laden wir herzlich am Mittwoch,
9. September ab 14.30 Uhr ins Pfarrheim ein! Wir freuen uns auf euer Kommen!
Für das Team, *Monika Möller*

Meditatives Tanzen im September

Zum nächsten meditativen Tanzabend unter der Leitung von Christa Wentzel laden wir herzlich ein für Donnerstag, **17. September um 18.30 Uhr** ins Pfarrheim Oberrodenbach. Bitte geeignete Schuhe und Tee oder Wasser zum Trinken mitbringen.

Zusammen geht was
Caritas verbindet Generationen

„Zusammen geht was“. So lautet die Caritas-Jahreskampagne 2026. Weil Zukunft dort entsteht, wo Generationen Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn Erfahrungen der Älteren und Perspektiven der Jüngeren zusammenkommen, wachsen Verständnis, Solidarität und faire Chancen für alle. Die Caritas bringt Menschen ins Gespräch, schafft Begegnungsorte und stärkt ein Miteinander, das niemanden zurücklässt.

KiTa Purzelbaum

Liebe Kirchengemeinde,
der Elternbeirat der katholischen Kindertagesstätte Purzelbaum in Oberrodenbach lädt wieder zum vorsortierten Kinderflohmarkt am **Samstag, 19. September** von 10 - 12 Uhr ins katholische Pfarrheim nach Niederrodenbach ein.
Vorsortiert – das bedeutet:
Die Verkäufer bringen ihre Artikel (Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge, Babyausstattung) nach Voranmeldung und unser Team sortiert alles nach Größen und Kategorien, also

Kleidung und Schuhe nach Größe
Spielzeug nach Art

Alle Käufer können daher ganz gezielt dort schauen, wo sie etwas suchen:
Alles ist übersichtlich, alles ist einheitlich ausgezeichnet.
Und leckeren Kuchen wird es auch geben.
Der Erlös kommt den Kindergartenkindern zugute.

Dienstjubiläen in der Kita Purzelbaum

Am Freitag, 14. August, wurde in unserer Kath. Kita Purzelbaum ein ganz besonderer Anlass gefeiert. Gemeinsam feierten wir in unserem Turnraum gleich mehrere Jubiläen:
40 Jahre Sylvia Kress, zweimal 35 Jahre (Simone Otto und Claudia Scharlau) und 10 Jahre (Angelina Peck) Kita-Zugehörigkeit.
Ein ganz besonderer Fokus lag dabei auf unserer Kollegin Sylvia Kress, die bereits

40 Jahre Erzieherin in unserer Kita ist. Das entspricht rund 10.000 Stunden voller Engagement, Herzblut sowie unzähliger schöner Momente, für die wir sie feierten und ihr herzlich dankten!

An diesem Tag kamen zahlreiche Überraschungsgäste, Familien, Freunde, ehemalige Kolleginnen und Kollegen, aber auch Eltern, die mittlerweile ihre eigenen Kinder in unsere Kita bringen. Sie alle haben dazu beigetragen, diesen Tag besonders zu machen. Auch unsere Kita-Kinder überraschten unsere Kollegin mit dem Ohrwurm „Wenn es Luftballons regnet“ inklusiver Tanzaufführung.

Mit leckeren Snacks, kühlen Getränken, vielen herzlichen Glückwünschen und Schwelgen in schönen gemeinsamen Erinnerungen wurde das Jubiläum zu einer rundum gelungenen Feier.

Die Kita Purzelbaum gratuliert allen Jubilarinnen ganz herzlich und sagt Danke für insgesamt 120 Jahre Engagement, Herz, Leidenschaft und viele unvergessliche gemeinsame Momente!

Anina Neumann für das Purzelbaum Team

Friedensgebet im September

Am **Donnerstag, 10. September,** wollen wir gemeinsam um Frieden beten. Wir laden dazu herzlich ein und treffen uns zur Andacht um 19 Uhr in der ev. Kirche (NR).
Für das Vorbereitungsteam
Irmgard Ost

In Langenselbold feiern wir die SCHÖPFUNGSZEIT 2026

mit einem Ökumenischen Gottesdienst am Mittwoch, 9. September
um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche am Klosterberg (Hanauer Straße).
Wenn wir Glück haben, können wir das anschließende gemütliche Beisammensein im Freien vor der Kirche unter den herrlichen Bäumen begehen und somit gleich rundum in den Genuss der wunderbaren Schöpfung Gottes kommen.

„Hast du erkannt, wie weit die Erde ist?“ wird Hiob von Gott gefragt.
Wir meinen ja, die Welt nicht nur erkannt, sondern unter Kontrolle zu haben, als Herren der Distanzen und Ressourcen. Doch Gott erinnert Hiob daran, die Grenzen des Wachstums und der Machbarkeit in Demut zu akzeptieren. Unsere Existenz hängt von jedem Atemzug ab, den uns die Schöpfung gewährt. Wer erkennt, wie weit die Erde und wie klein er selbst darin ist, beginnt die Schöpfung nicht mehr als Beute, sondern als heiliges Geschenk zu betrachten und lernt neu zu staunen, zu lieben und zu schützen.

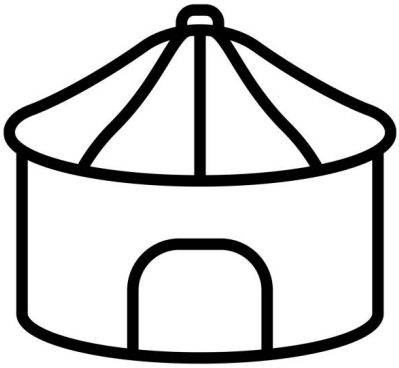
Es lohnt sich, den dramatischen Text (Hiob 38,1-18) einmal nachzulesen.
Oder noch einfacher: Kommen Sie in den Gottesdienst! Herzlich willkommen!
Das ökumenische Vorbereitungsteam

Einladung zum Richtfest der Waldjurte

Die Pfadfinder des Stammes Barbarossa Rodenbach laden herzlich zum Richtfest der neuen Waldjurte am **20.September** ein.
Nach unzähligen Arbeitsstunden der Kinder aus den unterschiedlichen Gruppen, deren Leiter, Freunden und Förderer und verschiedener Fachleute haben wir ein besonderes Etappenziel erreicht auf dem Marathon zu unserer „Waldjurte":
Die Jurte hat ihr Dach!

Gemeinsam möchten wir diesen besonderen Anlass feiern und einen schönen Tag mit Ihnen und euch auf dem Grundstück der Pfadfinder in Oberrodenbach verbringen. Wir starten **um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen**. **Um 16.30 Uhr findet ein gemeinsamer Gottesdienst statt**. Ausklingen lassen wir das Fest mit einer Singrunde und Grillwürstchen.
Wir möchten das Fest zum Anlass nehmen und uns herzlich bei all denen bedanken, die uns bis jetzt beim Bau unserer Waldjurte in unterschiedlichster Form unterstützt und begleitet haben.
Wir hoffen, dass wir weiterhin so viele Menschen für das Projekt begeistern können. So haben wir einen Sponsor gewinnen können, der jede Spende an diesem Tag verdoppelt, bis zu einer Summe von 5.000 €! So können bis zu 10.000 € für die Fertigstellung der Waldjurte zusammenkommen.

Bis die Jurte tatsächlich fertig ist, wird es sicher noch eine ganze Weile dauern, aber sie ist jetzt schon ein Raum für Abenteuer!
Wir freuen uns auf viele Besucher zum Richtfest!
Gut Pfad!

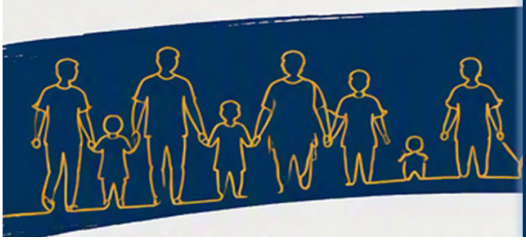


katholische-kirche-am-buchberg.de

ZUSAMMEN WACHSEN
FREIGERICHT-HASSELROTH
RODENBACH
KATHOLISCHE KIRCHE
LANGENSELBOLD

Besuchen Sie uns:

KIRCHE LEBT VON BEGEGNUNG
Informiert und vernetzt bleiben!
Viele Kirchorte. Eine Zukunft.
Eine gemeinsame Internetseite



Ab sofort alle Infos aus der zukünftigen Pfarrei St. Peter und Paul am Buchberg auf einer gemeinsamen Internetseite

Dort finden Sie:

- Alle aktuellen Nachrichten und Termine
- Informationen zu allen Gottesdiensten
- Informationen aus den Kirchorten
- Ansprechpartner und Kontakte

NEUE WEBSITE - ab jetzt gemeinsam!

Die neue Internetseite unseres Pastoralverbunds Freigericht-Kinzigaue ist online:

Katholische-Kirche-am-Buchberg.de

Ein wichtiger Schritt in Vorbereitung der Neugründung der gemeinsamen Pfarrei St. Peter und Paul am Buchberg am 1. Januar 2027: Denn nun findet man alle Gottesdienste und Veranstaltungen, alle wichtigen Termine, Berichte aus dem Gemeindeleben, Informationen von allen Kirchorten der neuen Pfarrei, alle Kontaktdaten und einiges mehr übersichtlich und kompakt auf einer Website.
Der Besucher kann nach Themen (z.B. Angebote für Kinder oder für Senioren) oder nach Kirchorten filtern und sich die Informationen anzeigen lassen, die ihn interessieren. Insbesondere bei den Gottesdiensten und den Veranstaltungen kann so rasch gefunden werden, was am jeweiligen Kirchort stattfindet. Auch gibt es weiterhin eigene Unterseiten der Kirchorte mit allem, was vor Ort wichtig ist oder war.

Die Webmaster der bisherigen Kirchen-Websites aus dem Freigericht, Langenselbold und Rodenbach arbeiten schon seit mehr als einem Jahr am Aufbau dieses gemeinsamen Internetauftritts. Alle wichtigen Informationen auf den bisherigen Websites wurden übertragen – nichts ist verloren gegangen. Die Präsentation ist jetzt aber viel übersichtlicher, moderner und besser strukturiert.
Das Aktuellste ist immer auf der Startseite zu finden. Damit dort alle Termine aus den Kirchorten beworben werden können, bitten wir alle „Anbieter", ihre Termine möglichst frühzeitig im Pfarrbüro bekanntzugeben und eintragen zu lassen, so dass der Veranstaltungskalender immer so aktuell wie möglich ist.
Gerne können dazu wie bisher auch Ankündigungsartikel und Plakate veröffentlicht werden. Bitte senden Sie diese direkt an die Webmaster (für Rodenbach an Michael und Iris Derse, derse@freenet.de).

Gerade in der Anfangszeit wird es sicher noch zu Lücken und Fehlern kommen. Daher freuen wir uns über Anregungen, Ideen und konstruktive Kritik, damit das umfangreiche Angebot unserer neuen Pfarrei auf der Website gut sichtbar wird.
Informiert und vernetzt sein! – Das ist unsere Devise.
Die Webmaster von Freigericht, Hasselroth, Rodenbach und Langenselbold

Freigerichter Fuß- und Buswallfahrt nach Dieburg 2026

Die Freigerichter Wallfahrt nach Dieburg ist eine jahrhundertealte Tradition, deren Ursprung in die Mitte des Dreißigjährigen Krieges zurückreicht. In einer Zeit großer Not und Unsicherheit machten sich die Menschen des Freigerichts (damals gehörten auch Albstadt und **Rodenbach** zur Pfarrei Somborn) auf den Weg nach Dieburg, um bei der Gottesmutter Trost, Hoffnung und Kraft zu finden. Damals gehörten sowohl Dieburg als auch das Freigericht zum Erzstift Mainz, und Dieburg war in einem Tagesmarsch erreichbar.
Ziel der Wallfahrt ist das Dieburger Gnadenbild, eine um 1420 geschaffene Pietà und eine der bedeutendsten Marien-Darstellungen ihrer Art. Seit fast vier Jahrhunderten pilgern die Freigerichter jährlich zu diesem Gnadenort. Auch in schwierigen Zeiten wie Kriegen oder während der Corona-Pandemie blieb die Wallfahrtstradition lebendig. Im Jahr 2026 findet die Wallfahrt bereits zum 399. Mal statt und ist damit ein eindrucksvolles Zeugnis gelebten Glaubens und regionaler Verbundenheit.

Herzliche Einladung, sich dieser Tradition (wieder) anzuschließen:
Die diesjährige Dieburg-Wallfahrt findet am **Samstag, 12. September** statt.

Die **Fußwallfahrt** beginnt mit einem Morgengottesdienst um 6 Uhr in St. Anna Somborn. Anschließend machen sich die Fußwallfahrer auf den Weg über Kahl und Seligenstadt nach Babenhausen, wo sie mit den Buswallfahrern zusammentreffen.

Die Buswallfahrt beginnt gegen 15 Uhr am Busbahnhof Somborn. Die genaue Busabfahrtszeit wird noch bekanntgegeben. Sofern Anmeldungen aus anderen Orten des Pastoralverbunds vorliegen (Freigericht, Hasselroth, Rodenbach, Langenselbold), wird der Bus Wallfahrer gerne auch vor Ort aufnehmen. Die Buswallfahrer stoßen in Babenhausen auf die Gruppe der Fußwallfahrer. Es besteht genügend Zeit (gut 1 Stunde) für einen gemeinsamen Besuch des Babenhäuser Altstadtfestes. Von dort geht es in einem kurzen Bustransfer nach Dieburg.

Der Wallfahrtsgottesdienst findet dann um 19.30 Uhr in der Wallfahrtskirche statt. Anschließend erfolgt die gemeinsame Rückfahrt.
Für die Buswallfahrt wird ein Kostenbeitrag von 30 € erhoben, für die Fußwallfahrt von 20 €.

Anmeldungen (und Rückfragen) **bitte bei**:

- Pfarrbüro St. Anna Somborn
  (pfarrei.fh@bistum-fulda.de, Tel.: 06055-93120) oder
- Roswitha Trageser, Tel.: 06055-4408 oder
- Melanie Fleckenstein, Tel.: 0177-8084430

Neue Bibelreihe

Grenzenlos gläubig – Wenn Fremde zu Vorbildern werden

Warum diese Reihe?

Oft suchen wir Vorbilder in den eigenen Reihen. Doch die Bibel überrascht uns: Immer wieder sind es gerade die Außenseiter, Fremden und Unerwarteten, die echten Glauben beweisen. Sie fordern feste Denkmuster heraus und öffnen den Horizont für Gottes große Vielfalt.

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch packende Begegnungen der Bibel.

Die Themen im Überblick

· Der Hauptmann von Kafarnaum
  - o Ein römischer Besatzer beschämt alle.
  - o Jesus staunt über seinen tiefen Glauben.
· Jona und die Seeleute
  - o Ein Prophet flieht vor seinem Auftrag.
  - o Heidnische Matrosen zeigen echten Respekt vor Gott.
· Die Einwohner von Ninive
  - o Die unerwartete Kehrtwende
  - o Gottes Herz kennt keine Grenzen
· Petrus und Cornelius
  - o Zwei Welten prallen unaufhaltsam aufeinander.
  - o Ein römischer Offizier verändert das Christentum.

Wann & Wo?

· Ort: Katholisches Pfarrheim Maria Königin, Langenselbold, Wilhelm Str. 29
· Termine: Jeweils donnerstags um 19 Uhr am 10.9./17.9./24.9./1.10.2026

Herzliche Einladung an alle Neugierigen

Ulla Rupietta, Gemeindereferentin i.R

Bei Gott ankommen & einen Neustart wagen

Gott freut sich über dich und wartet voller Liebe!
Mit allem, was dich bewegt, kannst du zu ihm kommen.
Auch aus deinen Fehlern kann bei Gott etwas Neues entstehen.
Erlebe es während der

Nacht der Hoffnung

Freitag, 11. Dezember
von 18 bis 21 Uhr
Kirche Maria Königin, Langenselbold

- Wort-Gottes-Feier mit Katechese
- Gestaltete Anbetung mit Musik, Gebet, Stille und der Möglichkeit zum Gespräch sowie zur Beichte
- Gemeinsamer Abschluss: Gebet und Segen

Kommen und Gehen jederzeit möglich!

Bei Fragen:	Klaus Nentwich	0175 – 3320431
	Barbara Schneider	Barbara.Schneider@bistum-fulda
Veranstalter:	Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Rodenbach	
	Kath. Kirchengemeinde Maria Königin, Langenselbold	

Wir sind in der Vorbereitung.
Wer mitgestalten möchte, ist herzlich willkommen.
Montag, 28. September, 19 - 21.30 Uhr
Pfarrheim Maria Königin, Langenselbold

Plakat: IKKW

Die Interkulturelle Woche findet in diesem Jahr vom 27. September bis 4. Oktober statt. Sie schließt damit erstmalig auch den „Welttag des Migranten und Flüchtlings“ ein, den Papst Franziskus vom Januar auf den letzten Sonntag im September verlegt hat. Das Motto der Interkulturellen Woche lautet wie 2025 „DAFÜR“. Auf größer werdende Vorbehalte und Ängste, auf zunehmende Ausgrenzung, offenen Rassismus und die Zurückweisung von Menschen mit Migrationsgeschichte antwortet die Interkulturelle Woche mit einem klaren Statement: Wir sind DAFÜR – für jeden einzelnen Menschen!

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Oktober 2026 ist der 25.09.2026

In der Gartel 30, 63517 Rodenbach, Tel. 06184/50253
Email: pfarrei.rodenbach@bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-rodenbach.de

Pfarradministrator: Pfr. Christoph Rödig
Pfarramt St. Peter u. Paul, Somborn
Tel. 06055 / 9312-0
Sprechzeiten nach Vereinbarung

zuständiger Seelsorger: Pfr. Klaus Nentwich
Pfarramt St. Peter u. Paul, Rodenbach
Tel. 0175 / 332 0431
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Ständiger Diakon: Reiner Uftring, Tel. 0157 / 5533 7424
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrsekretärin: Annette Engels, Tel. 50253
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 10 - 12 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr

Gemeindereferentin: Barbara Schneider, Tel. 06184 / 3443
Pastoralverbund Freigericht-Kinzigaue
Dienstsitz: Wilhelmstr. 31, 63505 Langenselbold
Mail: Barbara.schneider@bistum-fulda.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kindertagesstätte Purzelbaum:
Barbarossastr. 4, Oberrodenbach
Leiterin: Claudia Scharlau, Tel. 50712

Pfarrbücherei im Pfarrheim Niederrodenbach
Ausleihe jederzeit nach Terminabsprache mit Silvia Derse (Tel. 52872)

Pfarrbriefredaktion: Iris Derse, Annette Engels, Antonia Kappe, Peter Sammet (Layout)
Fotos: div. Autoren

Bankverbindung der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul: IBAN: DE80 5066 3699 0103 0050 03 BIC: GENODEF1RDB

Stamm barbarossa pfadfinder rodenbach

PFADFINDERGRUNDSTÜCK
IN OBERRODENBACH

Die Pfadfinder Rodenbach laden ein!

20. September 2026

RICHTFEST

unserer Waldjurte

UNSER DACH STEHT!
EIN GROSSER SCHRITT FÜR UNSERE WUNDERSCHÖNE WALDJURTE!
DIESEN BESONDEREN MEILENSTEIN MÖCHTEN WIR MIT EUCH FEIERN!
MIT KAFFEE & KUCHEN, GOTTESDIENST, BRATWÜRSTCHEN UND PFADFINDER-FEELING.

15:00

KAFFEE & KUCHEN

16:30

GOTTESDIENST

18:00

GRILLEN & SINGERUNDE

SPENDENAKTION

EIN SPONSOR VERDOPPELT JEDE SPENDE BIS ZU EINER SPENDENSUMME VON 5.000 €! SO KÖNNEN INSGESAMT BIS ZU 10.000 € FÜR UNSERE WALDJURTE ZUSAMMENKOMMEN.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

freunde und förderer der dpsg stamm barbarossa rodenbach kaisergilde × × Stamm barbarossa pfadfinder rodenbach